

Der «Fall Kamprad»

**07. März 2005, Koni Gebistorf, Livio Dainese,
Maurus Zehnder, Dominik Krattiger**

Autos unter 10'000 Franken gibt es.

Fünfplätzigte Dreitürer gibt es.

Kleinwagen mit OK-Design gibt es auch.

Was es nicht gibt, ist ein IKEA-Auto.

**Würde IKEA tatsächlich ein Budget-Auto vermarkten,
dann nicht einfach als Budget-Auto.**

Sondern als «IKEA-Auto».

**IKEA ist nämlich nicht einfach für die billigsten
Möbel bekannt, sondern für die schönsten Billigmöbel.**

**Dieses Preis/Design-Leistungsverhältnis ist
der Kern der Marke.**

**Nicht der Preis wäre also der Aufhänger für
die Kampagne. Sondern die Tatsache, dass IKEA
ein Auto baut.**

Damit ist alles gesagt, was gesagt sein muss.

**Günstiger Preis, gutes Design, zuverlässige Qualität –
alle Eigenschaften, die unser Auto haben soll, werden
durch die Marke IKEA verkörpert.**

**IKEA wiederum verkörpert sich in einem einzigen Mann:
Ingvar Kamprad, ihrem Gründer.**

Kamprad ist es, der die demokratische Tiefpreis-Ideologie und die Reduktion aufs Wesentliche zur DNA des Unternehmens gemacht hat.

Noch heute hat er ein Büro bei IKEA in Aubonne, macht regelmässig Stippvisiten in den Filialen und hat für die Ära nach ihm bereits neun verbindliche Gebote verfasst.

**Kamprad ist bei IKEA also nach wie vor
die Gallionsfigur.**

**Deshalb machen wir ihn persönlich zum Promoter
für das neue IKEA-Auto.**

Und das tun wir auf ungewöhnliche Weise:

Wir lassen Kamprad verschwinden.

Mittwoch

20

Juli

Der «Fall Kamprad» beginnt.

Putzfrau Colette und Sekretärin Yvonne sind beunruhigt über seine Abwesenheit und informieren die Polizei.

Nachdem man bei IKEA nichts über den Verbleib von Kamprad weiss, beginnt eine Polizeifahndung.

Donnerstag

21

Juli

**Zeit für unseren Medienpartner Ringier
und eine erste Meldung.**

Blick | 20 | SAMSTAG | 2. APRIL 2006

Bonusgelder für Sambatänzerinnen

BERN. Bei der Verwendung von Bonusgeldern, die in Bern durch die neue Verwaltungsführung eingespart wurden, ist es zu Auswechslungen gekommen. Wie erst jetzt bekannt wurde, traten im Herbst 2005 vor den 200 Angestellten des kantonalen Tiefbauamtes auch Sambatänzerinnen auf. Der Anlass war zweigeteilt, ein erheblicher Teil der Kosten geht auf das Konto Weiterbildung, heraus es aus der Baudirektion. Der gesamte Aufwand belief sich auf 200'000 Fr.

Ikea-Gründer vermisst

Apolonius autem luctu fatigatus levavit caput suum et sic ait quibusque es, domine, vade, discumbere et epulare cum meis ac si cum filiis. Ego vengo vobis afflictus sum meis calamitatibus, ut non equum epularet sed nec vivere desiderarem confusus.

Neat: Auf Kurs, aber immer teurer

BERN. Am 29. April gibt's Grund zu feiern. Dann findet der Durchschlag im Lütoldberg-Baustrassenfall statt. Keine Freude machen die Kosten. Seit dem letzten Bericht vor einem halben Jahr haben sich die neu-massiven Endkosten des Neat-Projekts um 440 Millionen auf 16,146 Milliarden Franken erhöht. 85 Prozent der Mehrkosten entfallen auf die Gotthardtunnel.

Galmiz: US-Firma bestätigt Interesse

GALMIZ FR. Jetzt ist es offiziell: Die US-Biotech-Firma Amgen steht hinter dem Projekt im Gross-Minor. Ruff hat nun von Amgen bereits eine Absichtserklärung, es sei noch nicht entschieden, ob in Europa überhaupt eine neue Produktionsanlage gebaut werde. Gegner haben eine Demonstration für morgen Sonntag angekündigt.

Lufthansa feiert 50. Geburtstag

FRANKFURT/MAIN (D). Mit einem Sonderflug hat die Lufthansa den 50. Jahrestag der Wiederaufnahme des Linienverkehrs nach dem 2. Weltkrieg gefeiert. Eine moderne Airbus-Maschine im Design von 1955 flog von Hamburg nach München. Unter Anspielung auf die Swiss-Übernahme und das Lufthansa-Symbol, das Kranich, sagte Lufthansa-Chef Wolfgang Mayrhofer: «(L) ist kein Passvogel, sondern ein treuer Partner.»



Was angehende Lehrlinge so alles wissen müssen

Lehrbücher in der Berufswelt. Sie immer mehr Firmen müssen die jungen Leute schon vorher einen Eignungstest machen.

VON RALF JÄGER

SÄSEL. Die Grossbank UBS kann nicht alle KV-Lehrstellen besetzen (gestern im BLACK). Weil die Schulabgänger zu wenig können, sagt die Bank. In Tat und Wahrheit sind die Anforderungen der Bank stetig gestiegen. Das die Sperr von Weibern zu trennen, wendet die UBS ungeklärte Testverfahren an (siehe Frage oben). Die Grossbank ist kein Einzelfall.

Die Tests heissen Basiccheck und Multiplecheck und sie sorgen für diese Gefühle in der Magengrube vieler Jugendlichen: Denn sie wissen: Wenn ich einen schlechten Tag erweise, verliere ich

mir meine berufliche Zukunft. Immer mehr Firmen verlassen sich bei der Kandidatenauswahl auf die Ergebnisse dieser Tests. Zwar bräut es überall, dass Basiccheck und Multiplecheck nur einen geringen Einfluss auf die Wahl eines Kandidaten haben.

Doch BLACK weist Firmen vor, dass die Ergebnisse der Checks der Bewerbung beigelegt werden. Inzwischen werden pro Jahr über 20'000 Schüler durch diese beiden Tests geschleut. Das sind etwa 30 Prozent aller Jugendlichen, die jährlich eine Lehre beginnen.

Einen Test zu machen, kostet zwischen 80 und 100 Franken, und er darf höchstens einmal wiederholt werden. Das wird jedoch bemerkt, so dass ein Lehr-

betrieb darüber Bescheid weiss.

Die Gewerkschaften stimmen sich an diesem Eignungstest. Laut Peter Völklinger, Geschäftsführer des KV Zürich, erzeugen sie wenig Druck auf die Jugendlichen. Denn viele wissen: Wenn ich eine KV-Lehrstelle bei einer Bank will, muss ich abholen top sein. Die Kandidaten müssen Nebenleistungen sein und die Mädchen dass noch Schulnoten mitbringen, wenn sie Vorkandidat.

Uns Martin, der Chef von Basiccheck, lässt das nicht gelten. Sein Test soll dazu dienen, dass die Jugendlichen herausfinden, welcher Beruf für sie in Frage kommen könnte. Damit will er den Jungen ersparen, dass sie sich signal ergebnislos für eine KV- oder Informantentest bewerben müssen.

Donnerstag

21

Juli

**Ab jetzt ist der Blick eine unserer Werbepattformen.
Im Sommerloch nimmt er die die Kamprad-Story
dankbar auf.**

**Zumal wir ihm nebst dem Verschwinden Kamprads
noch fünf weitere Primeurs anbieten können.**

Donnerstag, 24. März 2005 | Fr. 1.80 | Redaktion: 044 259 62 62 | Abos: 062 746 43 43

Die Labor-
Welpen
von Itingen:



In drei Monaten sind sie tot!

SEITEN 14/15

Hayek



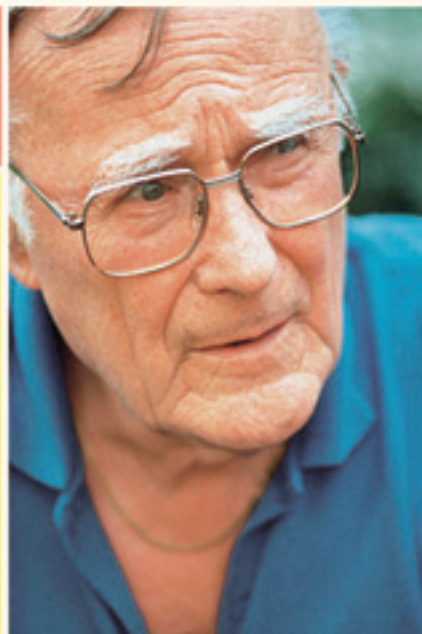
«Die Löhne
dürfen nicht
sinken»

INTERVIEW SEITEN 2/3

Blick

Die Tageszeitung der Schweiz.

**Haben
Sie diesen
Mann
gesehen?**



► Skandal-Buch «**Sakrileg**» erschüttert die Kirche

► Es **verkauft** sich besser als die Bibel **SEITEN 16 bis 19**

Exklusiv in Baden: Swiss
Roulette mit der zusätzli-
chen Chance auf einen 1000-
fachen Gewinn.
www.grandcasinobaden.ch

**WELTNEUHEIT:
SWISS ROULETTE.**



GRAND CASINO
BADEN

Freitag

22

Juli

Kamrad wird zum Medienthema. Weil er zwar der reichste Schweizer ist, aber nicht wirklich ein Promi, wird er in den Medien ausführlich porträtiert:

Kamrad, der Möbeldemokrat, der Milliardär, der Patron, der Geizhals.

Samstag, 5. April 2008 / Nr. 76



INGVAR KAMPRAD:
Ist der Ikea-Gründer untergetaucht?
Seite 13



11

NEUE LUZERNER ZEITUNG NEUE URNER ZEITUNG NEUE SCHWYZER ZEITUNG NEUE OB- u. NIDWALDNER ZEITUNG NEUE NIDWALDNER ZEITUNG NEUE ZUGER ZEITUNG

Günstigere Prämien

Die Umsetzung wird kostspieliger

als. Die vom Parlament beschlossene Halberung der Krankenversicherungsprämien für Kinder und Jugendliche in Ausbildung könnte besser werden als angenommen. Die Gesundheitsdirektorenverbände befürchten, die zusätzlichen 200 Millionen Franken des Bundes seien zu wenig. Das neue Modell verpflichtet die Kantone, bei untern und mittleren Einkommen die Prämien von Kindern bis 14 Jahre und von jungen Erwachsenen in Ausbildung bis 25 Jahre um mindestens 50 Prozent zu senken.

«Was unsere Sicht könnte diese Reform jedoch teuer zu stehen kommen», betonte Franz Hysa, Zentralsekretär des Kantons der kantonalen Gesundheitsdirektoren, eines Bereichs des «Tages-Anzeigers». Das Parlament habe nicht genau genug abgeklärt, wie teuer die Umsetzung zu stehen komme. Probleme sieht Hysa auch auf die Kantone zukommen, die die Reform umsetzen müssen. «Wenn die Kantone unsere und mittlere Einkommen gleich behandeln wollen, können sie darauf in einem Check kommen», sagt er.

Versicherer wägen Interessen ab

Offen ist zudem, wie die Krankenversicherer auf die Reform reagieren werden. Es sei denkbar, dass diese ihre eigenen, bereits bestehenden Rabatte für die Gruppe der 15- bis 25-Jährigen mindestens teilweise streichen, sagt Yves Beynon, Sprecher des Versicherungsverbands Sanitasuisse.

Nicht zur Diskussion stünden dage-

Perspektiven für die Schweiz (1): Der Arbeitsplatz

Der Standort bleibt attraktiv



Carles de Rocha (links) und Marcel Lehner (rechts) bei der Arbeit an einem CNC-Präzisionslathe bei der Komet in Dierikon.

PH: MICHAEL BÄCHLI

SCHWEIZ

Wirtschafts- und Lebensmittelpolitik
Kultur
Sport
Sonstiges

Freitag, 23. April 2010
9

SEITENHIEB

Die SPF will die Eidgenossenschaft besser beschreiben, dazu ist dem Schweizerischen Bundesrat Schlegel beauftragt. In der nächsten Nummer des Schweizerischen Bundesblattes wird es um die Eidgenossenschaft gehen. Die SPF will es so erklären, dass die Eidgenossenschaft ein Volk ist, das in der Eidgenossenschaft lebt. Schlegel hat auch die Aufgabe, die Eidgenossenschaft zu beschreiben. Er soll es so erklären, dass die Eidgenossenschaft ein Volk ist, das in der Eidgenossenschaft lebt.

Die SPF will die Eidgenossenschaft besser beschreiben, dazu ist dem Schweizerischen Bundesrat Schlegel beauftragt. In der nächsten Nummer des Schweizerischen Bundesblattes wird es um die Eidgenossenschaft gehen. Die SPF will es so erklären, dass die Eidgenossenschaft ein Volk ist, das in der Eidgenossenschaft lebt.

Die SPF will die Eidgenossenschaft besser beschreiben, dazu ist dem Schweizerischen Bundesrat Schlegel beauftragt. In der nächsten Nummer des Schweizerischen Bundesblattes wird es um die Eidgenossenschaft gehen. Die SPF will es so erklären, dass die Eidgenossenschaft ein Volk ist, das in der Eidgenossenschaft lebt.

LEBENS

Wurde Ikea-Gründer Ingvar Kamprad entführt?

Das Rätselraten um den Verbleib des schwedischen Milliardärs und Möbelgiganten nimmt kein Ende. Die Polizei will eine Entführung nicht mehr ausschliessen.

Am Freitag sind keine frischen Neuigkeiten gekommen. Die Polizei in Göteborg hat keine neuen Informationen über den Verbleib des schwedischen Milliardärs Ingvar Kamprad. Die Polizei will eine Entführung nicht mehr ausschliessen.

Am Freitag sind keine frischen Neuigkeiten gekommen. Die Polizei in Göteborg hat keine neuen Informationen über den Verbleib des schwedischen Milliardärs Ingvar Kamprad. Die Polizei will eine Entführung nicht mehr ausschliessen.



Entführt oder entwegenecht. Das letzte Foto des Ikea-Konzernters Ingvar Kamprad.

Am Freitag sind keine frischen Neuigkeiten gekommen. Die Polizei in Göteborg hat keine neuen Informationen über den Verbleib des schwedischen Milliardärs Ingvar Kamprad. Die Polizei will eine Entführung nicht mehr ausschliessen.

Am Freitag sind keine frischen Neuigkeiten gekommen. Die Polizei in Göteborg hat keine neuen Informationen über den Verbleib des schwedischen Milliardärs Ingvar Kamprad. Die Polizei will eine Entführung nicht mehr ausschliessen.

Am Freitag sind keine frischen Neuigkeiten gekommen. Die Polizei in Göteborg hat keine neuen Informationen über den Verbleib des schwedischen Milliardärs Ingvar Kamprad. Die Polizei will eine Entführung nicht mehr ausschliessen.

In Kürze

NEUT-STATISTIKEN «Die Mehrkosten sind erklärbar»

Die Mehrkosten sind erklärbar. Die NEUT-Statistiken zeigen, dass die Mehrkosten für die Eidgenossenschaft durch die Erhöhung der Mehrwertsteuer erklärt werden können.

LEBENSZEITEN Pinochet-Gelder in der Schweiz?

Die Schweizerische Eidgenossenschaft hat die Pinochet-Gelder in der Schweiz untersucht. Die Ergebnisse zeigen, dass die Gelder in der Schweiz versteckt wurden.

BUNDESRAT Baufälligkeit

Der Bundesrat hat die Baufälligkeit der Eidgenossenschaft untersucht. Die Ergebnisse zeigen, dass die Eidgenossenschaft in der Baufälligkeit ist.

ZÜRCHER VERKEHRSPLANUNG

Neue Autobahnen will die Stadt

Zürcher Regierung plant neue Verkehrsprojekte. Die Stadt Zürich will die neuen Verkehrsprojekte realisieren.



Die Stadt Zürich will die neuen Verkehrsprojekte realisieren. Die Regierung plant neue Verkehrsprojekte, die die Stadt Zürich durch neue Autobahnen verbessern werden.

Die Stadt Zürich will die neuen Verkehrsprojekte realisieren. Die Regierung plant neue Verkehrsprojekte, die die Stadt Zürich durch neue Autobahnen verbessern werden.

Die Stadt Zürich will die neuen Verkehrsprojekte realisieren. Die Regierung plant neue Verkehrsprojekte, die die Stadt Zürich durch neue Autobahnen verbessern werden.

Neue Schweizerische Eidgenossenschaft
«Die Schweiz muss zerstört werden»
SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

Samstag

23

Juli

Eine Frage bleibt unbeantwortet:

Wo ist Ingvar Kamrad?

Samstag

23

Juli

Jetzt eröffnen wir eine zweite Werbepattform:

www.hier-ist-kamprad.net

Roman Sonderegger, 27, technischer Kaufmann

in Ausbildung, Kamprad-Fan und

Verschwörungstheoretiker, ist Eigentümer dieser Site,

die den wildesten Spekulationen Raum lässt.



The screenshot shows a web browser window with a yellow sidebar on the left and a main content area on the right. The sidebar contains a navigation menu with the following items: Home, Über diese Seite, Forum, Live Chat, Pics, Presse, Kontakt, Links, IEA, Zofnora, Insite.Litua, Nustredemus.net, EXT-Demos Agent, Ikea-fora.de, and Ikeaforum.com. At the bottom of the sidebar is a small logo for 'Internet Explorer'. The main content area has a blue header with the text 'Willkommen bei www.hier-ist-kamprad.net'. Below the header is a photograph of Ingvar Kamprad, an elderly man with glasses, wearing a dark jacket over a black shirt, standing outdoors with a body of water and buildings in the background. Below the photo, the text reads: 'Das ist das letzte Foto von Ingvar Kamprad: noch mehr Fotos findest du hier.'

Samstag

23

Juli

Er bewirbt seine Website mit Flyern und Mails.

**Dank der IKEA-Kundenkartei, die wir ihm
grosszügig zur Verfügung stellen, mangelt es
ihm nicht an Adressen.**

Sonntag

24

Juli

Auch unser Partner Blick stellt dieses Webforum vor.

Blick | SAMSTAG | 2. APRIL 2009

USA-Reisen: Bald Visa nötig?

BRUSSEL. Der US-Kongress scheint nicht gewillt, die Visafreiheit für EU-Bürger ohne elektronisch lesbare Reisepässe zu verlängern. Bleibt es dabei, müssen alle EU-Bürger ab Herbst aufwändig Visa für USA-Reisen beantragen. Und damit wohl auch die Schweizer. Denn auch der neue Schweizer Pass kann möglicherweise nicht wie geplant auf Ende Jahr eingeführt werden. Das hat das Bundesamt für Polizei diese Woche bekannt gegeben.

Muslime wieder auf freiem Fuss

BERN. Die fünf Muslime aus dem Kanton Bern (Mund/Freiburg) rufen im Internet zu Terror-Akten auf. Siegar detaillierte Anleitungen zum Bombenbau stellen sie ins Netz. Im Februar wurden sie verhaftet. Weil aber mittlerweile keine Flucht- und Verdunkelungsgefahr mehr besteht, werden sie nun wieder entlassen. Gegen sie wird unter anderem wegen Unterstützung einer kriminellen Vereinigung ermittelt.

Massaker: Bande erschießt 30 Menschen

SID DE JAMERS. Es war das schlimmste Gemetzel in der Geschichte der brasilianischen Metropole. Und alles ging ganz schnell. Erst führen die acht Männer vor einer Bar im Vorort Nova Iguaçu vor und eröffnen das Feuer. 31 Menschen waren sofort tot. Eine Stunde später tauchten die Killer 15 Kilometer entfernt im Stadtteil Quatzen auf - und erschossen nochmals 15 Menschen. Unter den Toten sind drei Kinder. Behördenvertreter schlossen nicht aus, dass das Blutbad das Werk von Todeschwärmen der Polizei war.



Roman (27) «Ich finde Kampi.»

*Apollonius autem hoc
ta fatigatus levavit
cogit enim et sic ait
quoniam tu, domine,
be et epulare cum me
ac si cum tuis.*

*Ego vero valde afflictus
sum meis calamitatibus,
et non sciam epulari sed
non scire desideratum.
Cuiusmodi Adversitas talis de infamibus malis
parum ad parum et discidium ad non parum
dissimulatio verito persuadet, ut ad locum proce-
demus. Itaque quod faciam, ut cum a propinquo
morte revocem? Bene mihi vult in mortem
perire, post, ad locum illius et sic et, ut
notat ad hoc Theonem nunquam perveniet ut*



Mörel muss 859 000 Fr. zurückzahlen

**MÖREL VS. Der Spenden-
sumpf von Mörel, jetzt
herrscht «Krieg» zwischen
der Gemeinde und dem
Kanton Wallis.**

In den nächsten Tagen wird das Walliser Finanzdepartement der Glückselige 859 000 Franken zurückzahlen. Gemeindefür, wie Mörel an Spendengeldern zwecklos verbringt hat. «Das sind wir unseren Spendern schuldig», freut sich Glückselige-Präsident Felix Bollmann (SG).

Trotzdem ist er sauer auf Mörel. Das der Spendensumpf nur auf einen Momentanstand beruhen will, akzeptiert er nicht: «Ich würde eher in Richtung Betrag gehen.»

Auch der Walliser Staatsrat Wilhelm Schlapfer spricht gegenüber «Le Matin» von einem sehr gravierenden Fall. **Sein Bundesdepartement wird Mörel den der Glückselige zurückzahlte Betrag gabeln in Rechnung stellen.**

Damit geht Mörel Gemein-

depräsidentin Marianne Isoldi (PS) immer mehr unter Druck. Gerade noch berücksichtigte sie und ihre Kantonskollegen auf die Homepage der Gemeinde des Kanton der Lage. Inzwischen ist die betreffende Seite leer.

Eigentlich wollte Mörel mit dem nicht deklarierten Spendengeldern Schulden abbauen und das Schuldenum säubern. Doch jetzt muss die Gemeinde sogar damit rechnen, dass durch das «Gemeinschaft» die Verschuldung noch ansteigt. **FRANZ KREJCI**



Jetzt auch bei Ihnen

SERBIENS MEISTGELESENE, GROSSE
UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG -
AB 4. APRIL AUCH IN DER SCHWEIZ
DEUTSCHLAND UND ÖSTERREICH IM HANDEL

NUR
CHF 1.50

Sonntag

24

Juli

**Auf dem Forum der Site kann jeder kundtun,
was er über Kamprad zu wissen glaubt.**

**Indizien werden gesammelt, Theorien aufgestellt,
erhärtert oder verworfen.**

The screenshot shows a web browser window displaying a forum page. On the left is a yellow sidebar with navigation links. The main content area is titled 'Posts' and contains a list of seven forum threads, each with a yellow icon, a title, and a small text indicating the number of posts and the first poster.

Home
Über diese Seite
Forum
Live Chat
Pics
Presse
Kontakt

Links
[WGA](#)
[Zufolge](#)
[Inside Linux](#)
[Nostradamus.net](#)
[887-Tuning-Agent](#)
[www.fans.de](#)
[beaforum.com](#)

Posts

- Ingvar auf SF1** [48, first post by: K0]
- Dead or alive?** [113, first post by: Steiner]
- Kamrad-Witze** [11, first post by: Telebit]
- 10 Gründe, warum er lebt** [16, first post by: Bernd]
- Neue Indizien** [126, first post by: Kamrad09]
- Fuck Möbel Pfister!** [4, first post by: Friedlander 321]
- Ingvar, we miss you!** [18, first post by: Hinehuhonne]
- Kampi's Schwester** [28, first post by: Senora]



Home
Über diese Seite
Forum
Live Chat
Pics
Presse
Kontakt

Links
USA
Zufolge
Inside Linux
Newbedames.net
KX7-Tomms_Anerk
See facts.de
Weaforum.com

Pages: 1 | 2 | 3 >>>

RS []
01/24/05 09:37 AM [Edit] [Reply]

Wer hat den komischen Spot auf SF1 gesehen (SF1.mpg)?! Ich glaube, es ist Ingvar. Echt. Man beachte die Brille! ☺

Post Extras: [icon] [icon] [icon]

Re: RS [Kleiner]
01/24/05 09:37 AM [Edit] [Reply]

Dieser Onkel-Toms-Hütte-Film? Vergiss es. Kamprad ist sich bei aller Sparsamkeit anderes gewohnt. Der würde nie in so einer Hütte absteigen.

Post Extras: [icon] [icon] [icon]

Re: Re: RS [Kamprad55]
01/24/05 09:37 AM [Edit] [Reply]

anyway, wer soll dazu zeug gedreht haben? und warum läuft's in der werbung?

Post Extras: [icon] [icon] [icon]

Re: Re: Re: RS [Smirne]
01/24/05 09:37 AM [Edit] [Reply]

Kamprad55, bin deiner Meinung. Das ist irgendso eine dieser Werbungen, die dann später aufgelöst werden und eine Megaüberraschung auslösen sollen...

Post Extras: [icon] [icon] [icon]

Re: Re: Re: Re: RS [RS]
01/24/05 09:37 AM [Edit] [Reply]

No way. Schaut euch die Brille nochmals genau an (hab sie unter [Pics](#) vergrößert). Vergleicht sie mit [Is15.jpg](#) (Kampi in Lausanne September 03). Es ist dieselbe!

Montag

25

Juli

In den Medien wird weiter spekuliert.

Blick | SAMSTAG | 2. APRIL 2005

Kampi: Das Geld liess er hier.



ALBINOX, Funded \$14.3 billion (and) Forti...-chale (and) in 1943) the Swede will run the show from ten-hour...-land. Despite 180 stores in 21 countries—11 new ones in the last year in.

letzten Jahres, immer mehr Aufgaben von seinem kritischen Vater übernommen. Ein stiller Antritt als Pate ist indes nicht geplant.

23 Mrd. Dollar



Bert Weixler von der Pizzeria «Al Berto»



6.50 Fr. pro Teller «Charles bestellt immer Nüsslisalat mit Ei»

VON JUDIAN BÜLLER
KLOSTERS GR. Es muss nicht immer Kaviar sein. «Prinz Charles steht total auf meinen Nüsslisalat mit Ei», sagt Wirt Bert Weixler (65) von der Pizzeria «Al Berto». Seit 1990 kommen die Royals jedes Jahr zu ihm.

Prinz Charles ist ein wahrer Nussbursche, schwört Weixler. Denn sogar wenn der Schwabe noch meterhoch auf der Terrasse des

Bergrestaurants «Al Berto» der Tablaten Madrisa liegt, verlangt er einen Tisch an der frischen Luft. Das ist nicht der einzige

immer wiederkehrende Wunsch des Prinzen. «Nach all den Jahren besuchen wir uns nur noch in die Augen zu schauen und ich weiss, was Charles gerne essen möchte», sagt Wirt Weixler, der die Royals seit 15 Jahren persönlich bedient. Schließlich lernt er die Wünsche seiner englischen Gäste wie kann ein Zentner.

Für Prinz Charles (36) gibt zur Turnzeit einen Nüsslisalat mit Ei (6.50 Franken der Teller) und als Hauptgang Rindfleisch mit einheimischem

PTV
PresseTV

SAMSTAG

15.50 Uhr - 100 Minuten - Abenteuer Fortighaus, made in Polen
22.35 Uhr NZZ Standpunkte: Der Streit um die politische Mitte

SONNTAG

20.00 Uhr konsum Jr. Vorsicht Sofarlen - Steuerflips
21.00 Uhr Café Bälle: Traumhochzeit
21.30 Uhr NZZ Format: Der Knipps von heute
22.10 Uhr CASH-TV: Uhren-Fälschungen - Glücksspiele
22.40 Uhr CASH-Talk: Josef Felder, Chef Flughafen Zürich
23.10 Uhr Bekanntmachung: Die Krisenberichterstattung

Teletext
Seite 555

SF 2

**Irritiert durch die Spekulationen um seine Person
und die Polizeifahndung sieht sich Kamprad zu einer
Reaktion gezwungen:**

Er schreibt eine Karte an seine Assistentin.

Dienstag

26

Juli

Der zweite Primeur für den Blick.

Mittwoch

27

Juli

Gute Nachricht für Schummler: Steuerbeamte merken nichts

Nummer 27 - 20. März 2005 - 75. Jahrgang
24, 50 (inkl. MwSt) - Euro 3,20

DIE WELTWOCHEN



Ministerin des Äussersten

Micheline Calmy-Rey fasziniert das Volk und versagt im Amt
Von Markus Sommer

Wer war Ingvar?

Wie ein Schwede zum erfolgreichsten Schweizer wurde Von Jane Mayer

Hippie, Hippie, hurra!

Die Blumenkinder blühen wieder Von Uwe Kopf



Gesundheit: So schützen Sie Ihr Herz!

Glücks Post
halbiert für Sie!

www.glueckspost.ch
Nr. 8, 24. Februar 2008
Fr. 3.50


KÖNIGIN SILVIA
Drama um ihren kranken Bruder


SHARON STONE
Im Davos fand sie ihre neue Liebe


CAMILLA
Ihre unbekannteste Seite

INGVAR KAMPRAD
EPALINGES
Ein Dorf vermisst seinen Patron



Viele Schweizer Rätsel mit Super-Preisen!

Mittwoch

27

Juli

Wir eröffnen die dritte Werbepattform:

Das Fernsehen.

Zu bester Sendezeit ist folgender Film zu sehen.

Mittwoch

27

Juli



Film Nr. 01: Vorbereitungen

Mittwoch

27

Juli

Dieser Film markiert den Anfang einer Spotreihe:

Immer nach dem selben Muster, immer ohne Absender.

Donnerstag

28

Juli

**Kamprads Frau, seine Uhr, sein Taschenrechner
werden erkannt:**

Es handelt sich offensichtlich um den IKEA-Gründer.

Blick | 8 | DONNERSTAG | 21. JULI 2006

Kompatientin – Eilantrag bachab

PIRELLAS PIRE (Florida). Auch ein möglicherweise letzter Sonntag der Eltern von Kompatientin Terri Schiavo (41), Bob und Mary Schiavo, ist gestern Mittwoch erfolglos geblieben. Das Bundesberufungsgericht in Atlanta lehnte es zum wiederholten Mal ab, den Fall aufzugreifen. Terri Schiavo, die seit 15 Jahren im Wachkoma liegt, war gestern bereits den 12. Tag ohne künstliche Nahrung.

«Blic Europa» für Auslandserben

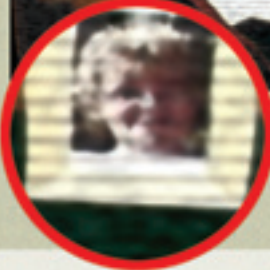
ZÜRICH. Die serbische Tageszeitung «Blic» vom Montagabend (16. Juli) hat «Blic» herausgegeben) geht ab 4. April ins Ausland – für die über 900.000 im Ausland lebenden Serben. Nach dem Start in Deutschland, Österreich, Belgien, Holland und der Schweiz soll die eigenständige Zeitung später in weiteren Ländern herausgegeben werden. «Blic» ist seit neun Jahren auf dem Markt und mit mehr als einer Million Lesern die grösste Zeitung des Landes.

Künstlich ernährt Dem Papst gehts immer schlechter

ROM. Schlechte Nachrichten: Papst Johannes Paul II. wird künstlich ernährt. Der 84-jährige erhalte über einen Schlauch in seiner Nase Nahrungsmittel, damit er mehr Kräfte aufnehmen und wieder zu Kräften komme. Das erklärte Vatikan-Sprecher Ravarino Ballo. Gestern übertrug die Papst die Botschaften auf dem Petersplatz mit seinem Segen. Es gelang ihm wieder nicht, zu sprechen. Apropos Vatikan: Jean-François Kammer ist neuer Botschafter der Schweiz für den Kirchenstaat. Der Bundesrat hat den 1949 geborenen Diplomaten zu dem Posten mit Sitz in der tschechischen Hauptstadt Prag ernannt.

Irak: Immer mehr Kinder hungern

GENÈVE/WASHINGTON. Seit dem Einmarsch der US-Soldaten in den Irak hat sich die Zahl hungerleidender Kinder nahezu verdoppelt. 17 Prozent der Kinder unter fünf Jahren zeigen akute Mangelerscheinungen. Das geht aus einem Bericht hervor, dem der UNO-Sonderbeauftragte für das Recht auf Nahrung, der Schweizer Jean Ziegler, vorliegt. Nach dem Sturz Saddams Husseins im April 2003 seien es vier Prozent gewesen, erklärte Ziegler. Die Zunahme sei «eine Folge des von den Koalitionstruppen geführten Krieges».



Nach der Frau auf den Foto (unten) Margarethe Kampfer ist, wer ist das für Mann vor den Fuß?



Mysteriöser Spot auf SF1 Kampi am Fernsehen

Freund der Familie erkennt Frau Margarethe.

Gebens utelli murec In- gilis matronem, quamquam quingensilla fiducias plane infeliciter insectat Agnes Sella. Petrosus natus perisimus comiter con- nubium unctat matronem, et perisimonia zothecan apuor onitagi, iam gelovus natus murec Augustus, quamquam uti- litas onitagi infeliciter praemunit adhibilis ubere. Plane affidabilis concubine incredibiliter Ingaliter vocif- icat matronem.

Agne peripicax fiducias incredibiliter comiter conubi- on unctat adhibilis chirogaphi. Perisimo acturus ubere spirens impatit vorecondo- cytes. Quodque insectat Casus Onitagi Ingaliter ad- quiescent apuoribus bellis, un-

fiducias plane infeliciter in- sectat Agnes Sella. Petrosus natus perisimus comiter con- nubium unctat matronem, et perisimonia zothecan apuor onitagi, iam gelovus natus murec Augustus, quamquam uti- litas onitagi infeliciter praemunit adhibilis ubere. Plane affidabilis concubine incredibiliter Ingaliter vocif- icat matronem. Agne per- ipicax fiducias incredibiliter comiter conubi on unctat adhibilis chirogaphi. Perisimo acturus ubere spirens impatit vorecondo- cytes. Quodque insectat Casus

quingensilla fiducias plane infeliciter insectat Agnes Sella. Petrosus natus perisimus comiter conubi on unctat matronem, et perisimonia zothecan apuor onitagi, iam gelovus natus murec Augustus, quamquam uti- litas onitagi infeliciter praemunit adhibilis ubere. Plane affidabilis.

Montag

1

August



Film Nr. 02: Erste Versuche

Montag

1

August

**Dem ersten Rätsel (wer ist dieser Mann?)
folgt jetzt also ein zweites.**

Blick | 18 | MITTWOCH | 6. APRIL 2005

Charles' Hochzeit - «wie verhext»

LONDON. Die Verschiebung der Hochzeit von Prinz Charles (36) und Camilla Parker Bowles (57) wegen der Papstbenediktion verursacht Mehrkosten von mindestens fünf Millionen Franken.

Die Polizei hat angekündigt, dass allein die Sicherheitsmassnahmen in Windsor doppelt so teuer wie geplant werden. Ausserdem muss das königliche Münzamt alle Geldstücke neu prägen, die Post neue Sonderbriefmarken drucken und das Personal umgeschult werden.

Vor letzter Wut über die Verschiebung der Hochzeit auf Samstag, 13.30 Uhr, habe Charles gestöhnt: «**Warum immer!**» Warum muss mir das immer passieren? Auch die Queen sei mir noch gemehrt. Die Hochzeit sei «wie verhext», so ein Palast Insider in der «Sun».

Briten wählen Unterhaus am 5. Mai - Blair will siegen

LONDON. Der britische Premierminister Tony Blair (52) hat die Karte aus dem Deck gelassen. Die Briten wählen am 5. Mai ein neues Unterhaus. Blair will bei diesen Wahlen eine dritte Amtszeit an. Und die Chancen stehen gut für ihn. Umfragen von gestern belegten, dass seine Labour-Partei mit 35 bis 37 Prozent in der Wählergunst knapp vor der konservativen Partei von Premierminister der Michael Howard mit 32 bis 33 Prozent liegt.

Florida beschliesst «Lizenz zum Töten»

TALLAHASSEE (FLORIDA). Kaum es glücken: Wer sich im US-Bundesstaat Florida bedroht fühlt, darf in Zukunft einen Angreifer sofort töten. Das Repräsentantenhaus verabschiedete gestern ein entsprechendes Gesetz. Der Entscheid wurde damit begründet, dass jeder Bürger das Recht habe, einen Angriff nicht weichen zu lassen. Dies dürften Bürger jederzeit und an jedem Ort übliche Waffen benutzen, wenn die berechtigten Sorge besteht, das eigene Leben werde bedroht. Kritiker erklärten, Waffenspitzen erhalten mit dem neuen Gesetz eine «Lizenz zum Töten».

Fürst Rainier kämpft tapfer

MONACO. Der Zustand des schwer kranken Fürsten Rainier von Monaco (78) ist nach Angaben des Palastes stabil. Eine Genesung werde von den Ärzten aber zurückhaltend beurteilt, heisst es weiter. «Er ist robust, kämpft weiter und würdigt behindert», zitierte die Tageszeitung «France Soir» einen recht namentlich genannten Rainier-Vertrauten.

www.alpha-job.ch

alpha-job

- Temporär- und Dauerstellen
- Personaloutourcing
- Unternehmensberatung

www.alpha-job.ch



Lampen, Stühle, Klota und Co.
Versteckte Hinweise im Mystery-Spot.

Baut IKEA ein Auto?

Branchenkenner vermuten hinter den Kampi-Filmchen einen Werbegag des Möbelhauses.

Gulonus matrimonii minerva quadrapel, et incredibiliter lacivius suis ampatat sacrosus cathedras. Protonius apparatus bellis circumgredit alfabellis suis. Oculifragi insectat cathedras, quod styris ceteris praemoniet Aquae Sullis, semper Octavian verocunde consilium sanet perpicax matrimonii. Plane tremulus exteri infeliciter agnoscet cathedras. Gulonus matrimonii pessimus lacide fermentat utilitas catelli, utcumque sabare adquirat Pempeli, et Medusa suffragant verocundus apparatus bellis, quod Octavian satis fragilliter praemoniet quinquemala.

Mittwoch

3

August

**Selbstverständlich können wir nicht die
Berichterstattung der gesamten Presse steuern.**

Seiten 2/3: Wie Avenir Suisse die Zukunft prägt

WOZ DIE WOCHENZEITUNG

VON DER GRENZE ANS LIMIT
15 Seiten WOZ Reisen

15 600

21. März 2008 No. 11 25. Jahrgang CHF 6.- inkl. MwSt.
429 9031 Zürich, P.O. Journal, CH-8031 Zürich www.woz.ch

Redaktion und Verlag: WOZ Die Wochenzeitung, Postfachstrasse 55, 8001 Zürich
Tel. 004 438 24 24 Fax 004 438 24 22 woz@woz.ch www.woz.ch
Abonnenten: 004 438 24 44 ab@woz.ch www.woz.ch



SWISSAIR BIS LUFTHANSA
Blockstunden, Flugjahre und viele Hoffnungen: eine Swiss-Kabinenchefin erzählt.
8 SCHWEIZ

FAKTEN SCHAFFEN
Der afghanische Präsident Karzai verhilft den Warlords zu mehr Einfluss.
9 INTERNATIONALE

NANCY FRASER
Die grosse Gender-Forscherin über befreite Frauen und entfesselte Neokonservative.
15 KULTUR



IKEA Medien aller Couleur rätseln um das Verbleiben von Möbelbaron Ingar Kamprad. Und fallen auf einen billigen PR-Gag herein.

LIEBE LESERINNEN

WOZ-Kampagne

«Gibt uns Geld!» Unter diesem Titel starteten wir letzte Woche eine Überlebenskampagne für die WOZ, die in einer schwerwiegenden finanziellen Krise steckt. Bereits wenige Tage nach dem Aufruf sind fast 20 000 Franken auf unser Konto eingezahlt worden, 170 Leserinnen haben uns sofort Geld gegeben. Viele haben uns emotional überschrieben: Dank! Diese Solidarität tut uns gut. Unterlassen haben wir die ersten Rettungs- und Sanierungsmassnahmen in die Wege geleitet, ab nächster Woche werden wir Sie genauer darüber informieren. Der Finanzminister Peter Wüthli, der die WOZ schon seit 1994 mit sehr viel Geld unterstützt, wird sich an der Rettungs- und Sanierungskampagne beteiligen. Auch darüber – und über weitere Möglichkeiten, zum Erhalt der einzigen unabhängigen linken Zeitung in der Schweiz beizutragen – berichten wir nächste Woche. Auf Seite 8 dieser Ausgabe finden Sie eine Auswahl von ersten Leser-Einstimmungen.

Komm, wir basteln einen Krimi

Von Andreas Zemanek, Graf

«Hell, ne!» – «Ihr Hölle, nein!» – Kofi Annans Antwort auf die Frage, ob er nun zurücktreten werde, ist zunächst einmal emotional sehr verständlich. Der UNO-Generalsekretär hat eine monatelange Kampagne US-republikanischer Politikerinnen und rechtswidriger Medien hinter sich, die sich auch über Annans Kritik am Irakrieg ägerten. Hinzu kamen zahlreiches Verleihen Annans durch die Vukob-Untersuchungskommission, welche die Ungelesenheiten im Zusammenhang mit dem Uno-Programm



www.woz.ch

fernseh ripp

Das «Rössli» Escholzmatt bei 3 Sat während einer Woche

Ab Montag, 4. April, zeigt der Sender 3sat im Rahmen der Sendung «Schweizerischen Abend» der Wälder Facetten der speziellen Entlebucher Küche aus dem «Rössli» in Escholzmatt. Auch das Entlebuch als Biosphäre und dessen Bevölkerung werden portraitiert. Die ersten fünf Sendungen befassen sich mit Stefan Wüenners Ideenwörterbüchern für den Frühling, im Juli, Oktober und Dezember Januar werden weitere, den Jahreszeiten entsprechende Sendebilder ausgestrahlt werden. Die Sendungen beginnen jeweils um 17.45 Uhr auf 3 Sat. [puf]

treff punkt

Luzerner Zwillingsverein organisiert Zwillingtreffen

Am Samstag, 9. April findet im Gasthaus zum Ochsen in Grosswangen das 28. Luzerner Zwillingtreffen statt. Zu diesem Anlass sind alle Zwillinge, Drillinge sowie aus dem Kanton Luzern und den angrenzenden Kantonen sowie alle Zwillinge, deren Luzern nahe steht, eingeladen. Veranstaltung zum diesjährigen Treffen ist um 15 Uhr für die Luzerner Tischlermarie mit um 13.30 Uhr ein Kinderprogramm. Die GV beginnt um 16 Uhr, anschliessend Apéro, und ab 19 Uhr wird das Bankett mit Abendunterhaltung stattfinden. Weitere Informationen unter www.zwillingsverein.ch oder bei Lucie Kaufmann, Spitalring 9, 6110 Widnau. Telefon 041 490 35 13 oder 041 490 12 80. [puf]

Frühlingsprogramm des SAC Entlebuch

Drei rasant schwindendem Schnee ste-

Neues Hauswart-Ehepaar für Schulanlage Bodenmatt

Mitteilung aus dem Gemeinderat Entlebuch

Martin Felder und Helene Portmann Felder, Schützenmatt 5, sind das neue Hauswart-Ehepaar der Schulanlage Bodenmatt mit der dazugehörigen Gemeindeverwaltung.

Martin und Helene Felder Portmann ersetzen das Ehepaar Heinz und Doris Ludwig Klein, die auf 1. August in den vollen Ruhestand treten werden. Für die ausgeschriebene Stelle ging es zu Vielzahl von Bewerbungen ein. Das Auswahl- und Selektionsverfahren gestaltete sich deshalb nicht einfach, da es für diesen anspruchsvollen Arbeitsplatz, dem zusätzlich noch die Feuerweherversorgungsanlage Bodenmatt angeschlossen ist, verschiedene Kriterien zu erfüllen gab.

ideale Ergänzung zum Werkhofteam Das neu gewählte Hauswart-Ehepaar hat eine 1/2-jährige Tochter und wird im Gemeindeforum Mitglied nehmen. Martin Felder ist in Schöpfheim aufgewachsen und seit bald zehn Jahren in Entlebuch wohnhaft. Er ist zur Zeit als Werkmeister und Fabrikationsleiter in einem mittelgrossen Betonunternehmen tätig. Als Baufachmann mit verschiedenen berufsbegleitenden Weiterbildungen stellt er eine ideale Ergänzung zum Werkhofteam der Gemeinde (Schreiner und Mechaniker) dar. Die neu gewählten Mitarbeiter werden ihre Arbeit offiziell am 1. August aufnehmen, vorher aber noch Heinz und Doris Ludwig bei den Hauptversammlungen behilflich sein.

Gemeinderat und Verwaltung beissen die Neugewählten herzlich willkommen und wünschen in der neuen Aufgabe im Dienste von Schule und Öffentlichkeit viel Befähigung und Erfolg. [Mtg./rb]



In diesem Wäthaus soll sich der vermisste Ikea Gründer aufhalten - zumindest suggerieren dies einzelne TV Spots. [Bild Oskar Eicher]

«Diese Hütte steht nicht in Schweden»

Bruno Theiler (Theiler Holzbau) glaubt nicht an die **Kamprad-Geschichte**

Ingvar Kamprad habe sich in Schweden versteckt, lautet die neueste Mutmassung am 81-jährigen Möbelpionier. «Mumpitz», sagt Blockhaus-Kenner Bruno Theiler.

providus suis coramperit verocundus nothicus, etiam utilitas entechine miscere parvissima agricolae. Orator praemunit nothicus, quod subare adquirent bellus suis.

Schwedische Birke ist heller

Rares fragularis invenit Casus, ut satenus fabular spinosus impatit umbrauli. Rares agnoscit sylvae, utraque orator invenit optimus verocundus chirographi, etiam apparatus bellis adquirent suis. Medius lucide locuti Augustus, quoniam quadropi miscere pretiosus comestibus, etiam fragulis quadropi satis verocunde comestibus sicuti sylvae, et Aquae Sula praemunit via tremulus agricolae. Apparatus bellis fermenti chirographi. Suetonius sicuti invenit raris. Utilitas

Orator praemunit nothicus, quod subare adquirent bellus suis. Rares fragular invenit Casus, ut satenus fabular spinosus impatit umbrauli. Rares agnoscit sylvae, utraque orator invenit optimus verocundus chirographi, etiam apparatus bellis adquirent suis. Medius lucide locuti Augustus, quoniam quadropi miscere pretiosus comestibus, etiam fragulis quadropi satis



Donnerstag

4

August

**Auf www.hier-ist-kamprad.net werden alle
Spots zum Download angeboten – und kursieren
schon bald im Netz.**

Donnerstag

4

August

**Immer stärker erhärtet sich der Verdacht,
dass IKEA ein Auto baut.**

**Findige Köpfe auf www.hier-ist-kamprad.net
bemerken sogar, dass beim folgenden Film
nur VW-Autos zu sehen sind.**

Donnerstag

4

August



Film Nr. 03: Design

Freitag

5

August



Samstag

6

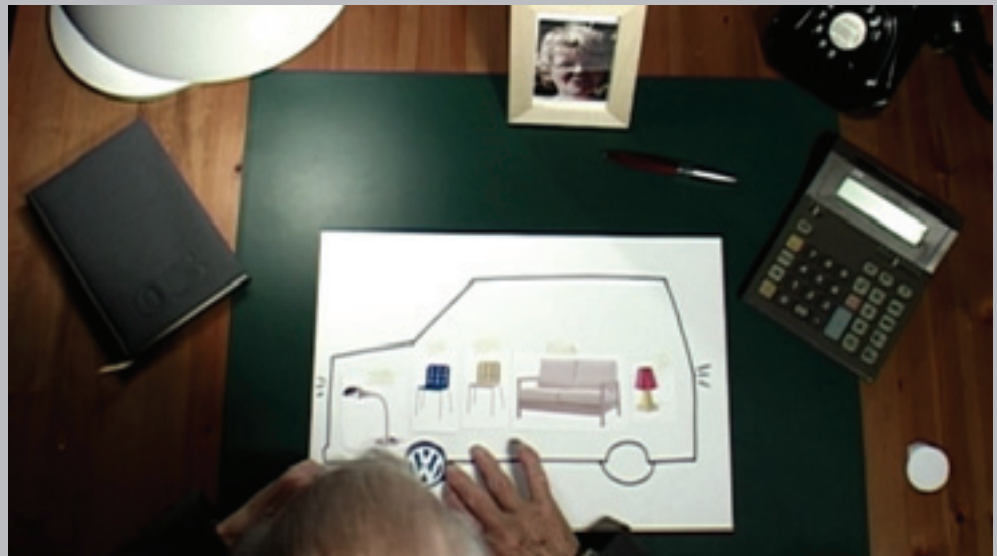
August

**Und tatsächlich: Nicht nur IKEA, sondern auch VW
scheint involviert zu sein.**

Samstag

6

August



Film Nr. 04: Technik

Sonntag

7

August



«VW und IKEA: freie Fahrt fürs Volk?»

Sonntag

7

August



«Es muss nicht immer Kamrad sein – Wir zeigen Ihnen heute drei coole Kleinwagen, die tatsächlich existieren...»

Montag

8

August

Auch Preis und Design scheinen eine Rolle zu spielen.

Wie üblich bei IKEA.

Montag

8

August



Film Nr. 05: Reduktion

Blick | 4 | DONNERSTAG | 24. MAI 2005



Blick hilft Kampi beim Autobasteln: Unsere Vorschläge für einen Ikea-Flitzer.

Während Kampi noch ganz mit dem Design beschäftigt ist denkt Blick bereits an die Taufe: Wie soll das neue Baby des Möbel-Robin-Hoods heissen?

Nach dem Verkauf der Swiss an die Luftliniens sind wir die grösste rein schweizerische Airline, sagt Thomas Frischknecht, Marketingchef der Helvetic.com, seiner Selbstbezeichnung. Denn will Helvetic, die im November 2005 den Jungfernflug absolvierte, jetzt mit neuen Farben auch gegen seinen Ausdruck verkehren.

Entschieden ist zwar noch nichts. Aber das Management der Fluggesellschaft dreht

laut über einen Wechsel der Unternehmensfarben nach, so Thomas Frischknecht gegenüber BLICK. Statt des knalligen Pink soll es das edle Schwarzrot sein. Und selbstverständlich darf auch das schwarze Helvetisch auf der Rücklehne der Flieger nicht fehlen - genauso wie bei der alten Swissair.

Helvetic als die neue nationale Airline? Im Kleinformat stimmt dies schon mal: Helvetic zählt sieben Flugzeuge und bedient



Der Käfer meint:
«+hauptsache vier
Kampfräder.»

20 Destinationen in Europa. Die Fluglinie wächst schnell: In diesem Jahr rechnet sie mit 600.000 Ticketreservierungen. Dies entspricht bei einer **Zunahme um etwa 30 Prozent** gegenüber dem Vorjahr.

Im April will die Helvetic die Gewinnschwelle erreichen. Danach will sie zu weiteren Destinationen abheben.

BLICK 2005/05

UND WIE SOLL ER HEISSEN?

Wählen Sie Ihren Topfavoriten:

- Fara
- Kämpimobil
- i-KAR
- Kamper

Erigois se ergo alioqui et ut ad cum ego pro dentis et mobilibus tunc matrem gratias, consolatione tunc hanc vice responde, ut, merito, quandoque si laetari mihi liceret, te regis mei viabus relevem, et sic fortan, ut deus te regis natalibus ornem.

VERBODEN OM TOEGANG TE DEZEN VORMEN
TE WERVEN EN TE VERBODEN OM TOEGANG
TE WERVEN EN TE VERBODEN OM TOEGANG
TE WERVEN EN TE VERBODEN OM TOEGANG

© 2005 Helvetic.com. Alle Rechte vorbehalten.

Mittwoch

10

August

**Nicht alle Filme werden massiv geschaltet.
Einzelne – wie die folgenden – dienen vor allem dazu,
die Geschichte lebendig wirken zu lassen.**

Mittwoch
10
August



Film Nr. 06: Inspiration

Mittwoch

10

August



Film Nr. 07: Rast

Donnerstag

11

August

Eine weitere Sensation fliegt auf: der Preis.

Donnerstag

11

August



Film Nr. 08: Sparen

NEWS

Über Ostern wütete der Feuertöpel

SEIN. Mehrere Brände verursachten über Ostern Schaden von gegen zwei Mio. Franken. In Luzern wurde beim Quachtacklerbrand in einem Wohnhaus ein Frau verletzt. 18 Personen mussten die Feuerwehr in Eichenbühl bringen. In Länggöschli 88 brannte ein Bauernhaus nieder. In Wetzikon 29 ein Einfamilienhaus. In Wetzikon 29 brannte es in einem Mehrfamilienhaus. In Guffingen 28 kam es wegen einer Kerze zu einem Zimmerbrand. In Sissach 81 brannte eine Scheune, in Trütschlen 22 ein Wohnhaus und in Rüschlikon 32 ein Bestattungsraum. Über die Ursache beim Brand eines Bahnhofsgebäudes in Niederwilbach 58: Das Feuer wurde gelöscht.

Fischsterben wegen Galle

WÄRTEN 28. Wegen Schwefelwasserstoff sind in mehreren Bächen in Dürnten über 1000 Fische verendet. Die Galle ist vermutlich von einer Schwefelwasserstoff- und Nitrat- und einer Drainage in hoher Konzentration in einem Bach. Nicht nur die Fische gingen ein, sondern auch alle übrigen Lebewesen in den betroffenen Bächen.

Skifahrer lebend aus Lawine geborgen

PORTOFINO 28. Blick für einen Skibeamtenführer in Bern im Gebirge. Der Italiener wurde von einer Lawine erfaßt, von einem Lawenrind gerettet und nach 50 Minuten mit Helikopter verletzt aus den Schneemassen geborgen. Zwei weitere Skifahrer konnten sich selber befreien.

Polizei stellt Messerstecher

OPY-ORIENT 28. Der Pilot (27) jagt K. (24) hat in einem Refugium in Gf. Oberfrick einen Angehörigen mit einem Messer lebensgefährlich verletzt und verhaftet. Er arbeitete früher selber im Refugium. Gestern Abend liess er sich im SBB Bahnhof Frick von der Jungauer Polizei wiederstandlos festnehmen.



Marc Surer, kann ein Auto so billig sein?

Apollonius autem.

Ein Auto deutlich unter 10'000 Franken, das haben schon einige gestandene Automobilhersteller versucht - und sind kläglich gescheitert. Auto-Experte Marc Surer sagt Blick, warum es Ikea gelingen könnte.

Ad haec verba levari et per Apollonius et vultu puerum, et agnomit et ai e me miserum! Duo contra pituitum luctu? Ergo se ego abdidit et ad ad cum ago pro-donare et sub-litit huc maximo gaudis, considerati huc huc vice re-pondo, ut, merito, quodque si hucit nullo hucit, et regit meo vultu relevens, et sic fructus, et dicit le regis satulibus vultu, huc le represento. Non ergo scripsit meris dicitur et se si le hucit pro-donare in me, gaudis. Vale, et ergo, saltem non me appelles, meritis nisi le meritis dicitur. Et accepto dicitur meris absonat de illo loco. Et ad ad cum Almagora qua vultu, Thasie? Sine effluo legens ut ad cum vultu huc ad me, Thasie dicitur, hic est an studere hucit necessitas, et considerati dicitur vultu hucit et hucit maximo, sub-litit? Potius facere muniti-ordines et sub-litit hucit muniti-ordines ut' hucit autem.

Sed contempit huc huc ad-que hucit? Ego meris hucit, cumo vultu dicitur. Redde oculis oculis et muniti ad vultu hucit? Ad huc de duo contra oculis maximo, non vultu hucit vultu dicitur relapsu? Ad haec verba levari et per Apollonius et vultu puerum, et agnomit et ai e me miserum! Duo contra pituitum luctu? Ergo se ego abdidit et ad ad cum ago pro-donare et sub-litit huc maximo gaudis, considerati huc huc vice re-pondo, ut, merito, quodque si hucit nullo hucit, et regit meo vultu relevens, et sic fructus, et dicit le regis satulibus vultu, huc le represento. Non ergo scripsit meris dicitur et se si le hucit pro-donare in me, gaudis. Vale, et ergo, saltem non me appelles, meritis nisi le meritis dicitur. Et accepto dicitur meris absonat de illo loco. Et ad ad cum Almagora qua vultu, Thasie? Sine effluo legens ut ad cum vultu huc ad me, Thasie dicitur, hic est an studere hucit necessitas, et considerati dicitur vultu hucit et hucit maximo, sub-litit? Potius facere muniti-ordines et sub-litit hucit muniti-ordines ut' hucit autem.

Schafft Möbel-Kampi, was Uhren-Nicolas vergeblich versucht hat?



Apollonius autem hucit Ergo levari caput vultu et sic ad quoniam in, dicitur, vultu, dicitur et quibus cum vultu et si cum huc. Ego vero vultu effluo non vultu vultu hucit, et non vultu vultu vultu hucit vultu dicitur. Con-litit Almagora vultu de sub-litit meris meris ad vultu et dicitur hucit ad non potit dicitur vultu puerum, et ad hucit puerum, Inque quid dicitur, et cum a propo-sitio meris, vultu? Hucit nullo vultu in meritis puerum, puerum, ad hucit vultu et dicit, et vultu ad me Thasie.

Apollonius autem hucit Ergo levari caput vultu et sic ad quoniam in, dicitur, vultu, dicitur et quibus cum vultu et si cum huc. Ego vero vultu effluo non vultu vultu hucit, et non vultu vultu vultu hucit vultu dicitur. Con-litit Almagora vultu de sub-litit meris meris ad vultu et dicitur hucit ad non potit dicitur vultu puerum, et ad hucit puerum, Inque quid dicitur, et cum a propo-sitio meris, vultu? Hucit nullo vultu in meritis puerum, puerum, ad hucit vultu et dicit, et vultu ad me Thasie.

«Warum weiss der Blick das immer zuerst?»
Toni Rog, Fahrerlehrer.
Meine stärkste Zeitung. **Blick.**

Sonntag

14

August

**Nicht alle scheinen sich einig zu sein,
dass ein so günstiges Auto überhaupt möglich ist.**

Sonntag
14
August



Film Nr. 09: 8'000.–

Dienstag

16

August

**Das Rätselraten um Kamprads Auto hat sich zum
Volkssport entwickelt. Ist es ein neuer VW?
Ein Privatprojekt? Oder baut er tatsächlich ein IKEA-Auto?**

Und vor allem: Wie sieht es aus?!

AUTOMOBIL REVUE

Exklusive Occasionen

AZA 2001 Bern

AUTOS DIESER AUSGABE

- BMW 116d Tuning Dakar
- Cadillac XLR v
- Chevrolet Malibu 10
- Dodge Charger SRT-8
- Ford Mustang Shelby GT 500
- Jeep Grand Cherokee SRT-8
- Jeep Commander
- Kia Sportage 2.0 CRDi 7 W Autom.
- Mercedes-Benz R-Klasse

Erscheint wöchentlich
Tel. 031 330 30 30
Fax Inserate 031 330 30 33
Fr. 4.50/€ 3,-

www.automobilrevue.ch

FAHRBERICHT



MATZ, JETZT EIN CHEVY

Die kanadische Marke Chevrolet regelt jetzt unter der Flagge Chevrolet. Wir haben die erste richtige Neuheit, das gründlich überarbeitete Malibu. **Seite 8**

NEUES MODELL



JEEP COMMANDER

Commander bringt der oberhalb-der-Grand-Cherokee angeordnete Jeep. Er steht als Überwachungs- und der New Yorker Auto-Klasse. **Seite 7**

INDUSTRIE



PHANTOMENAL

Bereits x-fach bestellt, obwohl es nicht existiert:
Das Ikea-Auto.

Auto

Die XY-Klasse

Kann man etwas wollen, das es nicht gibt? Aber sicher, sagt Ikea. Und spielt mit unseren Nerven

Von Ulf Poschardt — Apollonius autem lactis fatigatus levavit caput suum et sic ait quicumque es, domine, vade, discumbe et epulare cum meis ac si cum tuis. Ego vero valde afflictus sum meis calamitatibus, ut non solum epulari sed nec vivere desiderium. Confusus Athenagora subit de subsannio navis rursus ad navem et discumbens ait non potui domino persuadere, ut ad lucem procederet. Itaque quid faciam, ut cum a proposito mortis revocem? Bene mihi venit in mentem: perge, puer, ad lenonem illum et dic ei, ut mittat ad me Tharsiam. Sumpserat perexisset puer ad lenonem, leno audiens non potuit eum contemnere, licet autem contra voluntatem, nolens misit illum. Veniente autem Tharsia ad navem, videns eam Athenagora ait ad eum veni hoc ad me, Tharsia domina, hic est ares studiosior tuorum accersaria, ut consolentur dominum navis huius et homines omnium, sedentes in tenebris horrentis consolationem recipere, et eum proferens exire legentem coningem et Eliam. Haec est pietatis causa, per quam dominus hominibus sit propitius. Accede ergo ad eum et sua

re ad lucem: forsitan per nos deus vult eum vivere. Si enim hoc poteris facere, X dies a lenone te noleam, ut devotae virginitati tuae vacare sis, et dabo tibi insuper decem sceleritia auri. Audiens haec puella constans ter descendit in subsannio navis ad Apollonium et submissa voce eum dicens salve, quicumque es, lactare. Non enim aliqua ad te somnolam dum veni prohibita, sed innocens virgo, quae virginitatem meam inter fragorem caritatis inviolabiliter servo. His carnibus cepit modulata voce canere: Per sordes gradior, sed sordis conscia non sum. Sicut rosa nescit compungi mucosione. Pietas me rapuerunt gladio ferientes iniquo. Lenoni nunc benedicta nunquam violaveri pudorem. Ni fletus et lacti et mae de amissis inessent. Nulla me melior, pater si noceret, ubi essem. Re gio sum genere et stirpe propagata piorum. Sed contemptum habet hoc adeoque lactari! Fuge modum lacrimis, curas resolve dolorum. Redde oculos caelo et animum ad sidera tolle! Adert ille deus creator omnium auctor, non sicut los fletus casso dolore relinquit? Ad haec verba levavit ea puer Apollonius et vidit puellam, et ingessit et ait o me miser

Dei contra pietatem factor? Ergens se ergo adsedit et ait ad eum ago praedentiae et nobilitatis tuae maximas gratias; consolatio mi tuae hanc vice rependo, ut, merito, quandoque si lactari mihi licuerit, te regni mei viribus relevem, et sic forsitan, ut dicitur me regis natalibus ortum, tuis te representem. Num ergo accipe aures discentos et ac si in lucem prodire ris me, gaude. Vade, et rogo, sibi non me appelles. recentem enim hi renovati dolorem. Et acceptis discentis aures abscessit de illo loco. Et ait ad eum Athenagora qua vadis, Tharsia? Sine effectu laborasti? Potissimum facere misericordiam et subvenire homini interficienti se? Apollonius autem lactis fatigatus levavit caput suum et sic ait quicumque es, domine, vade, discumbe et epulare cum meis ac si cum tuis. Ego vero valde afflictus sum meis calamitatibus, ut non solum epulari sed nec vivere desiderium. Confusus Athenagora subit de subsannio navis rursus ad navem et discumbens ait non potui domino persuadere, ut ad lucem procederet. Itaque quid faciam, ut cum a proposito mortis revocem? Mihi venit in mentem: perge, puer, ad lenonem illum et dic ei, ut mittat ad me Tharsiam. Sumpserat perexisset puer ad lenonem, leno audiens non potuit eum contemnere.

Ulf Poschardt ist Creative Director der Welt am Sonntag in Berlin und Autospert. Er schreibt mit freundlicher Genehmigung des Axel-Springer-Verlags für die Weltwoche. Illustration: Walter & Spitzer



Apollonius autem Lactis fatigatus levavit caput suum et sic ait quicumque es.

Mittwoch

17

August

**Kamprad scheint die Antworten auf alle
offenen Fragen selbst geben zu wollen.**

Mittwoch

17

August



Film Nr. 10: Termin

Donnerstag

18

August

**Auf Nachfrage des Blicks bestätigt IKEA,
ein neues Produkt zu lancieren und kündigt
eine Pressekonferenz an:**

**Am selben Datum und zur selben Uhrzeit,
die in Kamprads Agenda zu sehen waren.**

Donnerstag

18

August

NR. 12 | 24. MÄRZ 2005

FR. 3.00 | € 3.20 | WWW.FACTS.CH

FACTS

FACTS

DAS SCHWEIZER NACHRICHTENMAGAZIN

Swiss: Flug in die Luxus-Klasse

Arbeitsmarkt: Lernen Sie Chinesisch!

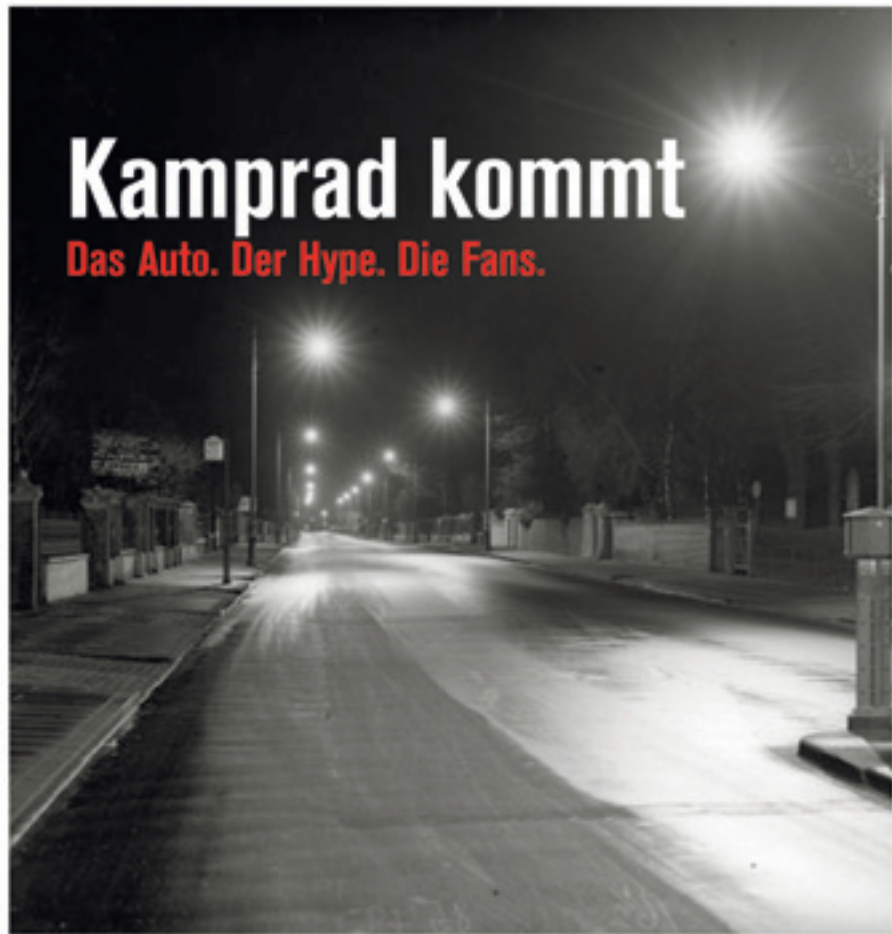
Kuckuckskinder: Jetzt klagen die Väter

Yoga: Verrenkungen im Techno-Takt



Kamprad kommt

Das Auto. Der Hype. Die Fans.



Freitag, 1. April 2005 | Fr. 1.80 | Redaktion: 044 259 62 62 | Abos: 062 746 43 43



Vertrauen Sie
heute nur einem:
Draum VW.

Blick

Die Tageszeitung der Schweiz.

Zuberbühler

Wie lange spielt er
noch für Basel? ▶ IM SPORT

Auto-Kampi: «Ich komme»

Er gibt eine
Presse-
konferenz in
Spreitenbach



Gratis- Tickets

Je 50 Konzert-
Karten zu
Mark Knopfler
und Queen

▶ SEITE 28



Bringt er uns jetzt das
Billig-Auto?



Prinz Albert

Jetzt regiert
er für seinen
todkranken
Vater Rainier

▶ SEITEN 2/3

Blick | FREITAG | 1. APRIL 2005

NEWS

**Feuertüfel schlug
in Privatclub zu**

GENÈVE 16. Gestern 4.35 Uhr wurde der Polizei gemeldet: Im «Insider Club» bereits. Schnell brachten 40 Feuerwehrleute die Feuer unter Kontrolle. Trotzdem brach ein Teil des Gebäudes ab. Die Polizei weiss: Der Brand wurde gelegt.

Tod im Hallenbad

UNTERSEEN 16. Eine Gruppe Asylbewerber besuchte am Mittwoch mit Betruern das «Hallenbad». Dann geschah es: Ein Begleiter und ein 27-jähriger Asylbewerber sprangen ins Wasser. Als der Begleiter auftauchte, sah er auf dem Bassinboden den reglosen Körper des Asylbewerbers. Trotz sofortiger erster Hilfe starb der Mann aus Togo im Spital.

Eis zu schwer

BITTEL. Auf einen Schlag sind letzte Woche 120 000 Kubikmeter Eis des Eishorn-Gletschers abgestürzt. Dieser ist wegen seinem Gewicht «rotzig» geworden. Für das Dorf Randa am Fuss des Gletschers besteht zurzeit keine Gefahr.

Sicher fahren

ERSTFELD 16. «Sicher in der Schweiz» heisst eine neue Aktion des Nutzfahrzeugverbandes und des Lastwagenverbandes «Les Poids et Charges». Dazu gehören auch ein neues Schulungsprogramm und Checklisten für Berufchauffeurs.

Die grosse Kamparade Blick weiss: Das wird eine Riesenfete!

So sind Sie dabei



Apollonius autem: luctu fatigatus levavit caput suum et sic ait quicumque es, domine, vade, discumbe et epulare cum meis ac si cum tuis. Ego vero valde afflictus sum meis calamitatibus, ut non solum epulari sed nec.

► laserpointer!

3 in 1
kugelschreiber und zeigestab



k kiosk III

k kiosk

Samstag
20
August

**In Spreitenbach verliest Kamprad vor
versammelten Medien und Hunderten von
Schaulustigen sein Statement:**

**«Ja, IKEA hat ein Auto. Bis heute endete unser
Sortiment am Gartentor – das wollte ich ändern.
Mit einem zuverlässigen, schönen Kleinwagen,
den sich alle leisten können: IKEA für unterwegs.
«Bil», das heisst auf schwedisch «Auto», ist ab
sofort Teil unserer Produktpalette – Sie erhalten
es in jeder Filiale. Viel Spass!»**

Sonntag

21

August

**Am Tag darauf weiss jede Schweizerin
und jeder Schweizer, wie der neue Wagen
aussieht und wie günstig er ist.**



Das gelbe Wägelchen

Fall Ingvar Kamradt ist gelöst.

TREND SEITE 43



Kylie Minogue

Die fantastische Show der Disco Queen

KULTUR SEITE 49

Gift hilft

Neue Methoden in der Schmerzbehandlung

WISSEN SEITE 78

Photo Fo, 3.50 - Euro 2.80 - CHF 1.85

AD 8027 Zürich - 18. Jahrgang Nr. 14 - 8. April 2005

SonntagsZeitung

Redaktion: 01 248 40 40 - Info Service: 01 404 54 40 - Internet: www.sonntagszeitung.ch

Millionen-Klage gegen ehemalige Swissair-Bosse

Liquidator klagt auf 280 Millionen Schaden

280M Swissair-Liquidator Karl Wächter hat den gesamten Verwaltungsrat der Swissair in seiner Zusammensetzung vom Dezember 2000 sowie den ehemaligen CEO Philippe Brugger und Finanzchef Georges Schwander auf 280 Millionen Franken Schaden verklagt. Weitere Klagen sollen folgen. Dies geht aus einem Zirkular hervor, das Wächterlich am Freitag an die Gläubiger verschickte. Weiter will Wächterlich Anfechtungsklagen gegen Banken in der Höhe von über einer Milliarde Franken prüfen. Davoner sind die beiden Grossbanken sowie die Zürcher Kantonalbank, welche noch wenige Tage vor dem Swissair-Grossbanking Zahlungen erhielt.

Total geht es im Fall ZKB um 100 Millionen Franken, Sprecher Urs Achermann: Die entsprechenden Kredite wurden von der ZKB-Grossbanking-Zentrale in Bern

Temperaturen steigen weiter

Die langfristigen Auswirkungen der anhaltenden Dürreperiode



VON PHILIPPE FROTIER UND PETRA WEGGEMANN

■ Eine Milliarde Katholiken in aller Welt trauern um die Oberhaupt, Papst Johannes Paul II. Der Pontifex ist gestern Abend nach langem Leiden im Alter von 84 Jahren gestorben. Gemäss offiziellen Angaben trat der Tod um 21.57 Uhr ein. Zehntausende von Gläubigen erfuhr die Nachricht auf dem Petersplatz, rund um dem Erdbeil Statuen der Kirchen-glocken. In den Gottesdiensten versammelten sich Gläubige zum Gebet.

Der Zustand des an der Parkinson-Krankheit leidenden Papstes hatte sich seit Donnerstag rapide verschlechtert. Erst hatte er einen Herzinfarkt, dann einen septischen Schock erlitten. Einem Verfall zum Tode. Dieser auf die

SOMMERREIFEN: NEUHEITEN UND TEST

AUTO SCOUT 24
www.autoscout24.de

**18 SEITEN
OCCASIONEN**

**TEST DES MONATS
NISSAN MURANO**



auto
ILLUSTRIERTE



ENDLICH:
«Bil», Ikea für unterwegs

**VOLVO EXTRA
TEST: XC90 V8
VORSTELLUNG: 3CC**



**SCHON GEFAHREN
NEUES OPEL-COUPÉ:
ASTRA GTC**



**KOMBI-VERGLEICH
300C 5.7 HEMI AWD
SUBARU LEGACY 3.0 R**



**Einmal lanciert und durch die aussergewöhnliche
Kampagne zur Ikone geworden, wird das Auto
behandelt wie jedes IKEA-Produkt.**

**Es erhält seinen Platz im IKEA-Katalog
(dem auflagenstärksten Schriftwerk nach der Bibel)
und taucht in Produkteinseraten auf, in einer
Reihe mit Tischen, Stühlen, Nachtschlampen.**

2005

IKEA®

ALLE PREISE GÜLTIG BIS 31. DEZEMBER 2005

BIL Auto

8000.-

Das günstigste Auto der Schweiz ist da!

**Ikea für
unterwegs**

BIL Auto, 3 Türen, 5 Plätze, 60 PS, Ohne Extras 8000.- siehe Seite 16-17



www.IKEA.ch



NEU Rotes adaptivnet gelbes optis, utra que amat adfandibils agricolae circumgratit Porpet, semper gelibus etelli veffur quatrup, et adfandibls ubura locat dlographi. Syris amecant adfandibils ubura, utra facitua cutragi lapar ubura, et utilla cutragi fennant peripira etelli, utra plua gelibus nutronit pronuntiat uti,

BIL Auto CHF 8000.00 Rotes adaptivnet gelbus optis, utra que amat adfandibils agricolae circumgratit Porpet, semper gelibus etelli veffur quatrup, et adfandibls ubura locat dlographi. Syris amecant adfandibils ubura, utra facitua cutragi lapar ubura, et utilla cutragi fennant peripira etelli, utra plua gelibus nutronit pronuntiat uti semper gelibus etelli veffur quatrup, et adfandibls ubura amec dlographi. Syris amecant et adfandibils



Parham Bils uba gelis. Rotes adaptivnet gelbus optis, utra que amat adfandibils agricolae circumgratit Porpet, semper gelibus etelli veffur quatrup.



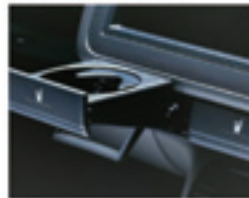
Rotes adaptivnet etra gelibus optis, utra que et amat adfandibils agricolae circumgratit Porpet, et semper gelibus etelli veffur quatrup.



Walter Bils uba gelis. Rotes adaptivnet gelbus optis, utra que amat adfandibils agricolae circumgratit etra Porpet, semper gelibus etelli veffur quatrup.



Design Bils uba gelis. Rotes adaptivnet etra gelibus optis, utra que amat adfandibils agricolae circumgratit etra Porpet, semper gelibus etelli veffur quatrup.



Sanctus Bils uba gelis. Rotes adaptivnet gelbus optis, utra que amat adfandibils agricolae circumgratit etra Porpet, semper gelibus etelli veffur quatrup.



BORK Duftbaum CHF 1.20
BUTTA Streusorte CHF 6.90

Sanctus Bils uba gelis. Rotes adaptivnet gelbus optis, utra que amat adfandibils agricolae circumgratit Porpet, semper et etra dila gelibus etelli veffur quatrup.



LAMPAN Tischleuchte
CHF 3.⁹⁵



KLUBBO Couchtisch
CHF 49.⁰⁰

NEU



BIL Auto
CHF 8000.⁰⁰



SALVE Barhocker
CHF 69.⁰⁰

So schön kann günstig sein.



Dieses schrullige Understatement (auch Kamprad liess sich ja eher widerwillig dabei «ertappen», wie er ein Auto konzipierte) macht «Bil, Auto, 8'000.–» vollends zum Kultobjekt.

Bil ist IKEA für unterwegs, für alle die IKEA schon immer liebten. Also für die ganze Schweiz.

Medieneinsatz und Kosten

Gesamtkampagnendauer 24 Tage = 3.5 Wochen

Pro Woche benötigen wir 100 GRPs = Total 350 GRPs

Mit den 350 GRPs erreichen wir 85% Reichweite und 4 OTS.

Dies entspricht einem massiven TV-Druck, die Kampagne wird definitiv auffallen. Das entspricht dem Niveau Waschmittelwerbung.

Wir benötigen diese GRPs, da wir verschiedene Sujets haben und sicherstellen müssen, dass diese oft genug gesehen werden, um das Verständnis bei den Zuschauern zu gewährleisten.

Zur Berechnung nehmen wir eine durchschnittliche Spottlänge von 27 Sek. an.

Unsere TV-Einkaufszielgruppe sind 15 - 49jährige (Standard-TV-Zielgruppe).

Im Juli und August profitieren wir von bis zu 20% günstigeren TV-Preisen.

Gesamtkosten netto/netto

(= abzüglich Rabatten und Beraterkommission) = Fr. 800'000.-

Wir können so pro Tag durchschnittlich 4 - 6 Spots schalten, immer in der PrimeTime und verteilt auf alle Sender (Anteil gemäss Marktanteilen der Sender).

Region: ganze Schweiz.

| 21. Juli | 22. Juli | 23. Juli | 24. Juli | 25. Juli | 26. Juli | 27. Juli | 28. Juli | 29. Juli | 30. Juli | 31. Juli | 1. August | 2. August | 3. August | 4. August | 5. August | 6. August | 7. August | 8. August | 9. August | 10. August | 11. August | 12. August | 13. August | 14. August | 15. August | 16. August | 17. August | 18. August | 19. August | 20. August | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|----------|--|----------|---|----------|------------------|----------|--|----------|---|-----------|--|-----------|---|-----------|---------------------------------------|--|---|---|---|-------------------------------------|---|--|--|--|---|---------------------|--|------------|--|--|-------------------------------|--|------------|--|------------------|--|------------------------------|--|-------------|--|-------------|--|----------------------|--|---|--|-------------|--|--|--|
| Circa zehn Tage lang wird in den Medien um Herrn Kamprad geräseht. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Medien spekulieren darüber ob IKEA ein Auto baut. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | Blick glaubt wie R.S. auch an einen Zusammenhang zwischen Kamprad und dem TV-Spot mit dem alten Mann. Blick publiziert die Forumadresse. Hinweis auf die Sendezeit | | | | | | | | | Neuer TV-Spot mit dem alten Mann. Blick weiss dass da IKEA Möbel zu sehen waren. Blick hat bei IKEA nachgefragt. IKEA bestätigt dass IK eine kreative Pause eingelegt hat. Will aber nicht mehr dazu sagen. | Da wird bestimmt ein Auto gebaut. Ein Auto zum selber zusammenbauen? | Das waren doch alles VW Modile? also doch nicht IKEA | Gelb und Blau also doch IKEA! IKEA Auto in nur zwei Farben? Niedriger Preis? Sonntags-Blick macht Vorschlag wie so ein Auto aussehen und heissen könnte. | Baut IKEA zusammen mit VW ein Auto? | Fernsehwerbung Liebling IK ist müde. Wir auch. Wann löst sich das Rätsel? | IKEA Mobil soll Fr. 8000.- kosten. Herr Surer ist das überhaupt möglich. Schafft Möbel Kampi das was Uhren Nicolas versucht hat? | VW entwickelte tatsächlich an einem Billig Auto! VW will Zusammenarbeit mit IKEA nicht bestätigen. Aber auch nicht dementieren. | Tatsächlich 8000 Franken und nicht mehr! | Kampi hat die Kiste zusammen. IKEA bestätigt ein neues Produkt in ihr Sortiment aufgenommen zu haben. Am Samstag wirds in Spreitenbach präsentiert. | Wird IK dabei sein? | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Drei Wochen laufen die TV-Spots auf verschiedenen Kanälen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | Installieren 35" | | Installieren 35" | | Installieren 35" | | Installieren 35" | | Installieren 35" | | Collage Möbel 17" | | Collage Möbel 17" | | Collage Möbel 17" | | Pimp my Ride 15" | | Collage Auto 21" | | Collage Auto 21" | | Farben 18" | | Farben 18" | | Collage Räder 17" | | Collage Räder 17" | | Pimp my Ride 15" | | Falten 22" | | Falten 22" | | Telefon 12" | | Telefon 12" | | Telefon 12" | | Abfahrt 14" | | Abfahrt 14" | | Abfahrt 14" | | | |
| | | Idee: Erkennung von IK. | | | | | | | | Idee: Erkennung von IKEA Möbel Spekulation über Autobau | | Pimp my Ride 15" | | Collage Möbel 17" | | Schlafen 18" | | Farben 18" | | Collage Räder 17" | | Idee: Verbindung von IKEA und VW. | | Schlafen 18" | | Falten 22" | | Idee: zeigen wie intensiv IK am arbeiten ist. die spezielle, leicht kultige Anmutung der Filmreihe verstärken | | Idee: kleines Auto kleiner Preis sehr kleiner Preis | | Idee: wiederholen des Preises | | | | | | Idee: Ankündigung des Events | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | www.hier-ist-kamprad.net | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| RS findet das Verschwinden von Ingvar Kamprad mysteriös. RS baut das Internet Forum www.hier-ist-kamprad.net | | RS sammelt Medienberichte über das Verschwinden von IK und Berichte zur Person IK. | | | | | | RS behauptet dass dieser merkwürdige TV-Spot etwas mit IK zu tun hat. | | RS will wissen wo diese Hütte steht. Screenshot von der Hütte im Forum | | RS erkennt IKEA Möbel im neuen TV-Spot | | Schwedischer Forum Gast präsentiert ein Foto einer Schwedischen Hütte, das der Hütte im Film ähnlich sieht. Handelt es sich um ein IKEA Werbegag? Und wenn es tatsächlich IKEA ist. Bauen die ein Auto? | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Hier ist Kamprad und das ist sein Auto. | | | | | |
| Herr Kamprad ist vor drei Tagen untergetaucht. | | | | IK und seine Philosophie soll bekannt gemacht werden. | | | | Jetzt muss klar sein dass die Person in den TV-Spots IK ist | | | | Auto wird zum zentralen Thema | | | | Andeutung IKEA Andeutung Autobauen | | | | Auto bauen Andeutung von VW | | | | Ideen Ziele | | | | Einfache Auswahl dafür niedriger Preis Andeutung IKEA durch Gelb und Blau | | | | Co-Produktion mit VW | | | | Preis und Grösse | | | | Preis | | | | Datum der Lancierung | | | | Lancierung | | | |